

Am Sonntag haben die Italiener keine Schule, weshalb sich die meisten Italiener und deren Austauschschüler am Strand von Viareggio trafen. Die restlichen Schüler genossen ihren Tag in Pisa. An diesem Tag hatten wir schönes Wetter und strahlenden Sonnenschein. Am Meer spielten wir zusammen Volleyball, spazierten am Strand entlang und genossen die gemeinsame Zeit bis zum Sonnenuntergang.



Am vierten Tag trafen wir uns 8.20 Uhr am Bahnhof von Empoli, um mit dem Zug nach Siena zu fahren. In Siena angekommen, erkundeten wir mit den Lehrern und italienischen Schülern die alte Stadt zu Fuß und besuchten die bekannte Pasticceria „Nannini“, um die köstlichen italienischen Süßigkeiten zu probieren. Einige italienische Schüler erzählten spannende Informationen über Siena, um uns zu helfen, die Stadt besser kennenzulernen. Einige Zeit später besuchten wir den Dom von Siena. Auf dem Piazza del Campo angekommen, dem Zentrum des Pferderennens „Palio“, hatten wir etwas Freizeit, um Souvenirshops anzusteuern oder eine Eisdiele auszusuchen. Nachdem wir viele Eindrücke der Stadt gesammelt hatten, fuhren wir mit dem Zug zurück nach Empoli und verbrachten den restlichen Tag in unseren Gastfamilien.



Am fünften Tag trafen wir uns erneut in der Schule. Anschließend wurden wir auf verschiedene Klassen aufgeteilt, um einen Einblick in das italienische Schulsystem zu bekommen. Nachdem die Schulklingel die Stunde beendet hatte, fuhren wir 9:50 Uhr mit dem Zug nach Florenz. Voller Vorfreude erkundeten wir die Lieblingsstadt der meisten unserer italienischen Austauschschüler. Angekommen am Museo Archeologico, wurden wir in mehrere Gruppen eingeteilt, um Aufgaben mit Bezug zum Museum zu lösen. Dieses Projekt nahm sehr viel Zeit in Anspruch, weshalb wir erleichtert waren, als wir dieses abschließen konnten und unsere Lunchpakete genießen durften. Anschließend hatten wir ein